

Aus dem Nähkästchen geplaudert

Wer sind unsere Politiker und was tun sie? Um diesen Fragen nachzugehen, lud die EVP am 21. Februar zu einem Anlass in die «Alte Post» ein. Den Auftakt machte Elisabeth Augstburger, ehemalige Landrätin (EVP). Sie berichtete über ihr vielfältiges Engagement und über ihre Zeit als Landratspräsidentin. Dies sei ein Sprung ins kalte Wasser gewesen, sie hätte in diesem Jahr aber viel Unterstützung und Wohlwollen erfahren. Die Anwesenden erhielten Einblicke in die Art und Weise, wie Augstburger politisiert. Werte wie Glaubwürdigkeit, Wertschätzung und Solidarität sind ihr wichtig und man spürt, dass diese dynamische Frau gerne mit Menschen zusammen ist. Lebendig erzählt sie von Höhepunkten ihres Präsidentschaftsjahres, auch davon, dass sie sich auf dem Weg zu einem Anlass verfahren und das Navi ihr mitten im Wald «Ziel erreicht» gemeldet habe. Wir hätten ihr noch lange zuhören können und freuen uns, dass sie für die EVP als Nationalratskandidatin antritt.

Aus dem Landratsalltag berichtete sodann Werner Hotz (EVP). Er nimmt uns mit in den Landratssaal, erklärt die Tücken der elektronischen Abstimmungsanlage, erzählt von humorvollen Sitzungsmomenten und wie er in der Finanzkommission sowie im Landrat Kompromisse anstrebt, die konsensfähig sind. Werner Hotz möchte Allschwil weiterhin aus Leidenschaft für Mensch und Umwelt im Rat vertreten und stellt sich am 31. März als Landrat zur Wiederwahl.

Den Abschluss machte Christoph Ruckstuhl, Einwohnerrat (EVP). Er zeichnet ein breites Bild von Angelegenheiten, die im Einwohnerrat entschieden werden und die uns direkt oder indirekt betreffen: so die Bewirtschaftung von Freiräumen und Gemeindebauten, die Gemeindefinanzen und diverse Reglemente.

*Silvia Nydegger,
Landratskandidatin EVP*